



© Architektur Grusch

Alten- und Pflegeheim Ried im Innkreis

Rieplstraße 1
4910 Ried im Innkreis, Österreich

Der Neubau des Alten- und Pflegeheimes Ried im Innkreis wurde in der Nähe des bestehenden Alten- und Pflegeheimes, unmittelbar angrenzend an die Riedbergpfarrkirche, errichtet. Es wurden 119 Bewohnerplätze geschaffen, von denen 6 Wohneinheiten mit Doppelzimmer ausgestattet sind. Für die persönliche Betreuung gibt es vier Pflegestützpunkte. Jeder Stützpunkt verfügt über 3 individuelle Gruppenräume. Im Erdgeschoß befindet sich die zentrale Kommunikationsebene, Speisesaal und Andachtsraum. Bei der gärtnerischen Gestaltung wurde auf großzügige, teilweise überdachte Freiflächen Wert gelegt. Für die Versorgung wurde im Kellergeschoß eine Großküche errichtet. Durch einen unterirdischen Verbindungsgang wird die Versorgung des bestehenden Alten- und Pflegeheimes mit übernommen. (Text: Architekt)

ARCHITEKTUR

Architektur Grusch

BAUHERRSCHAFT

Sozialhilfverband Ried im Innkreis

TRAGWERKSPLANUNG

DI Weihartner ZT GmbH

FERTIGSTELLUNG

2004

SAMMLUNG

afo architekturforum oberösterreich

PUBLIKATIONSdatum

10. Februar 2005

© Architektur Grusch



© Architektur Grusch



© Architektur Grusch

Alten-und Pflegeheim Ried im Innkreis

DATENBLATT

Architektur: Architektur Grusch (Sarah Grusch)
Bauherrschaft: Sozialhilfeverband Ried im Innkreis
Tragwerksplanung: DI Weihartner ZT GmbH

Marion Kilianowitsch, Künstler

Funktion: Gesundheit und Soziales

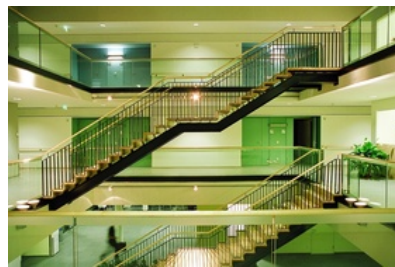
Wettbewerb: 2000

Planung: 2001

Ausführung: 2002 - 2004



© Architektur Grusch



© Architektur Grusch